

Aus- und Fortbildungsinstitut
des Landes Sachsen-Anhalt
als zuständige Stelle nach BBiG

Kenn-Nr.

**Zwischenprüfung 2021
im Ausbildungsberuf Verwaltungsfachangestellte/r
Einstellungsjahrgang 2019**

2. Prüfungsgebiet:	Haushaltswesen und Beschaffung - kommunal
Prüfungstag:	26. Februar 2021
Bearbeitungszeit:	60 Minuten
zugelassene Hilfsmittel:	DVP- oder VSV-Gesetzessammlung, nicht programmierbarer und nicht textspeicherfähiger Taschenrechner

Hinweis: Die Klausur besteht aus **6** Seiten (incl. Deckblatt und Anlage).
Bitte prüfen Sie die Vollständigkeit sofort nach!

Sachverhalt

Wegen einer neuartigen Virusinfektion waren mehrere Mitarbeiter*Innen des Fachbereichs Finanzen der Stadt Bitterfeld-Wolfen Ende des Jahres 2020 erkrankt, so dass sich das Aufstellungsverfahren der Haushaltssatzung 2021 bis in das Jahr 2021 zog. Eine Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2021 durch den Stadtrat ist erst für Mitte März 2021 vorgesehen.

Die Haushaltssatzung liegt zwischenzeitlich im Entwurf in der Verwaltung vor (**siehe Anlage**). Der erst seit einigen Wochen im Amt bestätigte Leiter des Fachbereichs Finanzen ist über einige rechtliche Fragen unsicher.

Aufgaben

1. Erläutern Sie anhand der einschlägigen Rechtsvorschrift, ob durch den zeitlichen Ablauf des Aufstellungsverfahrens der Haushaltssatzung 2021 gegen einen Haushaltsgrundsatz verstoßen wurde! (5 Punkte)
2. Die Haushaltssatzung enthält in den §§ 1 bis 5 mehrere Festsetzungen. Eine dieser Festsetzungen verstößt gegen einen allgemeinen Haushaltsgrundsatz. Nennen Sie den Haushaltsgrundsatz mit der Rechtsnorm und begründen Sie kurz, warum dagegen verstoßen wurde! (6 Punkte)
3. Erläutern Sie anhand der einschlägigen Rechtsvorschriften, ob die Haushaltssatzung genehmigungspflichtige Teile enthält! (8 Punkte)

Fortsetzung des Sachverhalts

Im Januar 2021 liegen dem Fachbereich Finanzen die nachfolgenden Anträge verschiedener Fachbereiche über die Leistungen von Aufwendungen/Auszahlungen vor:

- A. Die Löschwasserversorgung in einigen Ortsteilen von Bitterfeld-Wolfen war zuletzt mehrfach nicht sichergestellt, da einige Hydranten nicht mehr funktionsfähig sind. Die Feuerwehr konnte deshalb ihren gesetzlichen Auftrag nicht vollumfänglich wahrnehmen. Die Hydranten müssen dringend instand gesetzt werden.
- B. Der Fußballverein Bitterfeld-Wolfen feiert im Jahr 2021 sein 100-jähriges Vereinsjubiläum. Die Stadt möchte die Jubiläumsfeier unterstützen und dem Verein einen Zuschuss in Höhe von 500 Euro gewähren.

Aufgaben

4. Erläutern Sie anhand der einschlägigen Rechtsnorm kurz, ob die im Januar 2021 vorgesehenen Maßnahmen (A. und B.) – unter Berücksichtigung der Tatsache, dass noch keine Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2021 erlassen wurde – zulässig sind! (15 Punkte)

Beschaffung

18 Punkte

Aufgabe 1


Der Begriff Beschaffung umfasst grundsätzlich alle Aktivitäten zur Bereitstellung der für die Verwaltungstätigkeit erforderlichen Produktionsfaktoren.

Nennen Sie drei wesentliche Rechtsvorschriften der Beschaffung! (3 Punkte)

Aufgabe 2

Der Leiter des Beschaffungsamtes der Stadt Bitterfeld-Wolfen bittet Sie festzustellen, in welcher Reihenfolge die folgenden Tätigkeiten im Rahmen eines Beschaffungsvorganges durchgeführt werden müssen.

Legen Sie die Reihenfolge von 1 – 7 fest! Tragen Sie die Ziffern in die vorliegende Tabelle ein! (7 Punkte)



Liefertermin kontrollieren	
Lieferant auswählen	
Bedarf ermitteln	
Anforderungen zur Abgabe eines Angebots (= Anfrage schreiben)	
Angebote vergleichen	
Zuschlag erteilen	
Rechnungen prüfen und bezahlen	

Aufgabe 3

In der Stadt Bitterfeld-Wolfen werden täglich 120 Hängehefter verbraucht. Die Lieferzeit beträgt vierzehn Arbeitstage. Als eiserne Reserve sollen 500 Stück vorgehalten werden.

Der Leiter des Beschaffungsamtes der Stadt Bitterfeld-Wolfen bittet Sie, den Meldebestand festzustellen. (3 Punkte)

Hinweis: Berechnungen sind vollständig anzugeben.

Aufgabe 4

(5 Punkte)

Grundlage für die Zeitplanung ist die Berechnung von Lagerkennziffern. Die folgenden Lagerkennziffern sind eine Orientierungshilfe für eine wirtschaftliche Lagerhaltung:

- a) Durchschnittliche Lagerdauer
- b) Meldebestand
- c) Lagerzinssatz
- d) Mindestbestand
- e) Umschlagshäufigkeit

Ordnen Sie diese Lagerkennziffern a) – e) den folgenden Aussagen zu! Nutzen Sie dazu die Tabelle!



	Je größer diese Kennziffer ist, desto geringer ist der Anteil der Lagerkosten am Preis des jeweiligen Produktes.
	Wenn dieser erreicht wird, muss die Bestellung ausgelöst werden.
	Um zu erkennen, ob zu viel Kapital im Lager gebunden ist, wird diese Kennziffer ermittelt.
	Diese Kennziffer gibt an, wie lange eine Ware vom Wareneingang bis zum Warenausgang gelagert wurde.
	Um die Betriebsbereitschaft zu gewährleisten, darf diese Kennziffer nicht unterschritten werden.

Entwurf**Haushaltssatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen für das Haushaltsjahr 2021**

Aufgrund des § 100 Kommunalverfassungsgesetzes vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. Juli 2020 (GVBl. LSA S. 372), hat die Stadt Bitterfeld-Wolfen die folgende, vom Stadtrat in der Sitzung am XX.XX.XXXX beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Bitterfeld-Wolfen voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

- | | |
|--|-----------------|
| 1. im Ergebnisplan mit dem | |
| a) Gesamtbetrag der Erträge auf | 78.700.000 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 80.100.000 Euro |
| 2. im Finanzplan mit dem | |
| a) Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 68.000.000 Euro |
| b) Gesamtbetrag der Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 68.000.000 Euro |
| c) Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus der Investitionstätigkeit auf | 8.000.000 Euro |
| d) Gesamtbetrag der Auszahlungen
aus der Investitionstätigkeit auf | 8.000.000 Euro |
| e) Gesamtbetrag der Einzahlungen
aus der Finanzierungstätigkeit auf | 500.000 Euro |
| f) Gesamtbetrag der Auszahlungen
aus der Finanzierungstätigkeit auf | 100.000 Euro |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 500.000 Euro festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 15.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) auf | 340 v. H. |
| 1.2. für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 390 v. H. |
| 2. Gewerbesteuer auf | 400 v. H. |

....., den

.....
Unterschrift Oberbürgermeister

Siegel